



**Unterausschuß "Personal" des
Haushalts- und Finanzausschusses**

28. Sitzung (nicht öffentlich)

12. November 1997

Düsseldorf - Haus des Landtags

10.00 Uhr bis 14.50 Uhr

Vorsitz: Peter Bensmann (CDU)

Stenograph(in): Franz-Josef Eilting, Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 (Haushaltsgesetz 1998)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/2400

a) Personalrelevante Vorschriften des Haushaltsgesetzes

§ 7 a Abs. 5 - neu - und 6 des Haushaltsgesetzes 1998 (Stellenbörse)

Vorlage 12/1599

1

Der Unterausschuß berät die Vorlage und erörtert eine vorgesehene Ergänzung.

b)	Personalhaushalte in den Einzelplänen	2
	Einzelplan 11 - Ministerium für die Gleichstellung von Frau und Mann	2
	Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	4
	Einzelplan 12 - Finanzministerium	8
	Einzelplan 14 - Ministerium für Bauen und Wohnen	15
	Einzelplan 15 - Ministerium für Stadtentwicklung, Kultur und Sport	17
	Einzelplan 01 - Landtag	18

Der Unterausschuß berät die personalrelevanten Vorschriften der genannten Einzelpläne. Die Beratungen zu Einzelplan 01 sollen am 26.11.1997 fortgeführt werden.

2 Die Landesregierung muß ihrer Ausbildungsverpflichtung nachkommen

Antrag der Fraktion der CDU

Drucksache 12/2448

27

Der Unterausschuß setzt seine Beratungen fort.

3 Einrichtung einer Leerstelle im Einzelplan 02

Vorlage 12/1587

-

Der Unterausschuß empfiehlt dem HFA ohne Aussprache einstimmig, in die Einrichtung der Leerstelle einzuwilligen.

4 Einrichtung einer Leerstelle gemäß § 7 Abs. 4 Haushaltsgesetz 1997 im Einzelplan 07

Vorlage 12/1648

28

Nach kurzer Erörterung wird die Entscheidung einvernehmlich zurückgestellt.

5 Erfahrungsbericht zur Vorschrift des § 7 a Abs. 5 Haushaltsgesetzentwurf 1998

Vorlage 12/1599

-

6 Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Laufbahnverordnung

Vorlagen 12/1596 und 12/1597

-

TOP 5 und 6 werden vertagt.

7 Achtes Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 12/2124

30

Der Unterausschuß empfiehlt dem HFA einstimmig, dem Gesetzentwurf zuzustimmen.

8 Bericht über die Auflösung der Eichämter

Vorlage 12/1658

**9 Kosten der Beihilfebearbeitung für Beamtinnen und Beamte im Lande
Nordrhein-Westfalen**

Zuschrift 12/1375

Vorlage 12/1654

TOP 8 und 9 werden ebenfalls vertagt.

7 Achstes Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 12/2124

Vorsitzender Peter Bensmann erinnert daran, daß es bei den jetzt von der Landesregierung vorgeschlagenen Regelungen nur um die Umsetzung der ersten Stufe der bundesrechtlichen Änderungen gehe, was zwischen den Fraktionen unstrittig gewesen sei, und daß man verabredet habe, sich mit den weiteren Konsequenzen im nächsten Jahr zu befassen.

Seinem Vorschlag, dem HFA die Zustimmung zu dem Gesetzentwurf zu empfehlen, stimmt der **Unterausschuß** einstimmig zu.

TOP 8 und TOP 9 werden ebenfalls vertagt.

gez. Bensmann
Vorsitzender

03.03.1998/06.03.1998

430